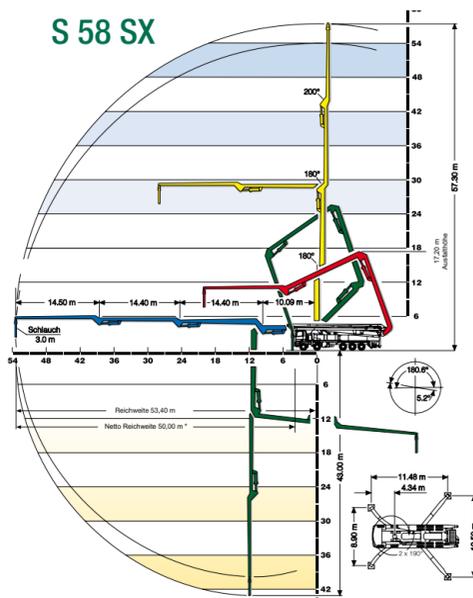


## TECHNISCHE DATEN

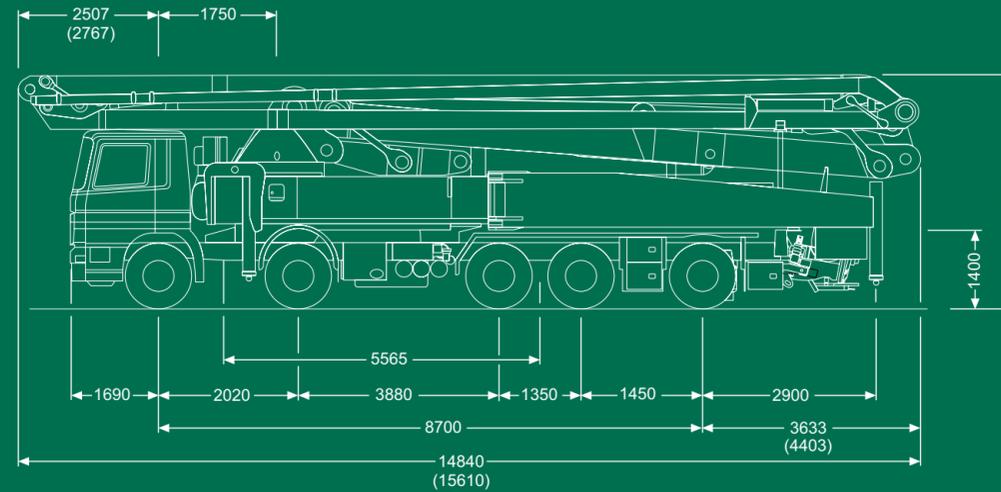
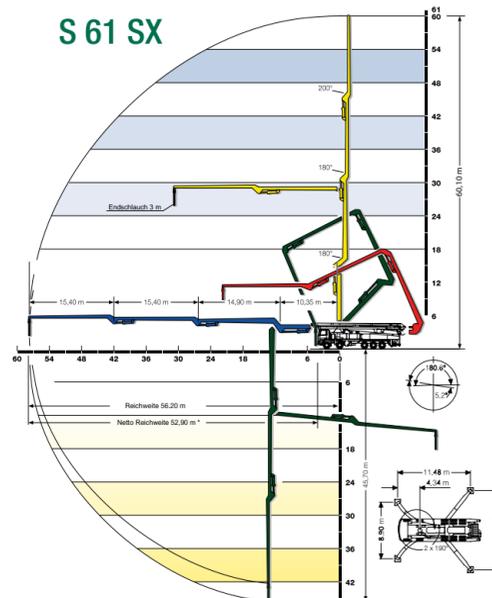
<b>Betonpumpenbatterie</b>		<b>P 2525</b>	
Antrieb	I	636	
Maximale Fördermenge	m <sup>3</sup> /h	164	
Maximale Hubzahl	min.	22	
Maximaler Betondruck	bar	85	
<b>Verteilermast</b>		<b>58 R</b>	<b>61 R</b>
Förderleitungs-Durchmesser		DN 125	DN 112
Endschlauchlänge	m	3,0	3,0
Reichhöhe	m	57,3	60,1
Reichweite von Drehachse	m	53,4	56,3
Anzahl der Knickpunkte		4	4
Höhe der Knickpunkte	m	13,9 / 28,4 / 42,8	14,2 / 29,1 / 44,6
Schwenkbereich		380°	380°
Abstützkräfte vorne	kN	370	370
Abstützkräfte hinten	kN	360	360

## ARBEITSBEREICHE

### S 58 SX



### S 61 SX



( ) = S 61 SX



## SCHWING-STETTER BEWEGT BETON. WELTWEIT.

Überall, wo Beton hergestellt und bewegt wird, sind Produkte der SCHWING-Gruppe im Einsatz.

Mit Werken in Deutschland, Österreich, USA, Brasilien, Russland, China und Indien sowie über 100 Vertriebsgesellschaften und Vertretungen ist die Unternehmensgruppe immer in Kundennähe.

Das breite Produktprogramm mit der passenden Typenvielfalt macht die SCHWING-Gruppe bei Betonbaumaschinen zum Systemhaus Nr. 1 weltweit.



SCHWING GMBH  
Heerstraße 9-27 · D-44653 Herne  
Telefon 023 25 - 987-0 · Telefax 023 25 - 72922  
www.schwing.de · info@schwing.de

Technische und maßliche Änderungen vorbehalten.  
Abbildungen unverbindlich. Der genaue Serien-  
Lieferumfang ist dem Angebot zu entnehmen.

10311075.1000.03.13.SX

## AUTOBETONPUMPEN S 58 SX / S 61 SX



## SCHWING AUTOBETONPUMPEN S 58 SX / S 61 SX

### DIE HIGH-END-MASCHINEN UNTER DEN GROSSMAST-AUTOBETONPUMPEN

Die SCHWING Autobetonpumpen S 58 SX und S 61 SX stellen die „High End“-Technologie in der Königsklasse dar.

Der Kunde kann hierbei zwischen Varianten mit einem 58-m-Ausleger, der über eine 125er Förderleitung verfügt und einem 61-m-Verteilmast mit einer 112er Leitung ab Ausgang Drehturm wählen.

Das SX-Abstützsystem ist signifikantestes Konstruktionsmerkmal und zugleich Voraussetzung für außergewöhnliche Platz- und Gewichtsvorteile in der Klasse der Großmastpumpen. So kommen die Maschinen dank der Bogenabstützung mit einer vorderen Abstützweite von nur 8,90 m aus.

Zusammen mit den geringen Stützkräften werden so die Voraussetzung geschaffen, die Betonpumpen selbst unter beengten Platzverhältnissen möglichst dicht an der Einbringstelle aufzubauen – und das ohne unnötig Meter zu „verschenken“.

Alle Abstützungen sind einteilig gestaltet und sorgen so im Vergleich zu schweren, toleranzbehafteten Teleskopsystemen für einen sicheren und ruhigen Stand. Außerdem fahren die vorderen Stützen schnell und platzsparend direkt in ihre Position und benötigen deshalb weniger Aufstellfläche als herkömmliche Systeme.



Nur die SX-Abstützung schafft den Freiraum im Unterbau der Maschinen, der den Einbau einer Pumpenbatterie mit einer Hublänge von 2,50 m ermöglicht. Diese seit vielen Jahren bewährten Langhub-Aggregate bilden eine sinnvolle Synthese zwischen Durchmesser und Hub. Im Gegensatz zu Autobetonpumpen mit Kurzhub-Förderzylindern von 280 mm Durchmesser, kommen S 58 SX und S 61 SX mit nur 22 Hübem/min. aus. Das bedeutet: 16 % weniger Hübe, ein geringerer Verschleiß und höhere Laufruhe. Außerdem vermindert die Langhubbatterie den Energieaufwand und den Reibungswiderstand durch eine geringere Reduzierung zwischen Förderzylinder und Schiebersystem, da der Beton nicht durch eine enge „Düse“ gezwängt werden muss. Zusammen mit dem Rock-Schiebersystem und dem offenen Hydraulikkreislauf resultieren daraus die bessere Energieeffizienz und die höhere Wirtschaftlichkeit von SCHWING Betonpumpen.

Weiteres Highlight dieser Maschinen sind die überragenden Dimensionen des Verteilmastes. Hauptanteil an der universellen Einsetzbarkeit hat die Überkopf-Rollfaltung mit dem 186°-Öffnungswinkel des Grundgelenks. Bei dieser Faltungsart kann der Mast direkt in seine Arbeitsposition gebracht werden, ohne geschwenkt werden zu müssen. Dies bedeutet Zeitgewinn, Sicherheit bei teilabgestützter Pumpe und Flexibilität beim Aufbau unter beengten Platzverhältnissen.

Der Verteilmast bietet optimale Schlupf- und Einfädeleigenschaften, auch durch sein 200°-Gelenk am letzten Arm, das dem Maschinisten die Möglichkeit bietet, in enge Bauwerksöffnungen schon bei niedrigen Gebäudehöhen einzufädeln. Sämtliche Punkte zwischen dem Fahrzeug und den max. möglichen Reichweiten und -höhen können angefahren werden. Weil überkopf gefaltet wird, kann bei dem S 58 SX eine Fahrzeuggesamtänge von unter 15 m realisiert werden.

Das mit nur 48 t vergleichsweise geringe Gewicht dieser Großmastpumpen sorgt für stressfreies Handling, da die Maschinen flexibler und schneller unterwegs sein können. Die 5-achsigen Fahrgestelle zeichnen sich durch hohe Wendigkeit aus – sowohl auf der Straße als auch auf der Baustelle.

Weitere Pluspunkte sind der bekannt niedrige Dieserverbrauch, geringe Verschleiß- und Wartungskosten, die Rohrleitung in Super 3000, der große Wassertank im Heckbereich der Maschinen, reichlich Stauraum und ein großes Angebot an Sonderausstattungen.



Das mit 48 t vergleichsweise geringe Gewicht lässt die Großmastpumpen flexibler, schneller und mit mehr Gewichtsreserven unterwegs sein. Die 5-achsigen Fahrgestelle zeichnen sich durch hohe Wendigkeit, sowohl auf der Straße als auch auf der Baustelle aus.



Die „Schaltzentrale am Boden“ beinhaltet neben dem Nahbedienungs-Panel mit Pneumatikregelung und Kammerschieber-Bedienung einen „Briefkasten“ für Lieferscheine.



Der 600 l große Wassertank ist in unmittelbarer Nähe des Trichters angeordnet und kann optional mit einem Hochdruckreiniger sowie einer Frostschutz-Heizspirale aufgerüstet werden.



Bedienerfreundlich: die Stützfußsteller sind kugelgelagert an den vorderen und hinteren Abstützungen angebracht.



Die SX-Abstützung schafft Raum für eine Langhub-Batterie mit einer Hublänge von 2,50 m. Daraus resultiert ein geringer Verschleiß und eine hohe Laufruhe.